

Dresden Scholar report 2022 – Hattie Kerr

Die Versöhnung

Das Wort auf Englisch für Versöhnung, „reconciliation“, hat das Präfix „re“, was suggeriert, dass freundschaftliche Beziehungen geschaffen werden, die bereits in der Vergangenheit bestanden haben. Es ist ein Wiedergutmachen, um Freundschaft und Respekt wiederherzustellen, trotz Schwierigkeiten. Die deutsche Versöhnung aber suggeriert mit dem Präfix „ver“, dass es eine Veränderung gibt, um Beziehungen aufzubauen, die es in der Vergangenheit vielleicht nicht gab. Diese Unterschiede zwischen den beiden Wörtern sind ein Beispiel, das zeigt, dass das Sprachenlernen ein wichtiger Teil des Versöhnungsprozesses ist. Nur durch das Wissen einer Sprache kann die Kultur, zu der sie gehört, am besten erlebt und verstanden werden. Verständnis ist sicherlich einer der wichtigsten Aspekte, um Versöhnung zu erreichen, da es bedeutet, dass beide Seiten gehört und respektiert werden, was die Grundlage für gute Beziehungen ist. Das kann auf diplomatischer Ebene oder auf individueller Ebene sein – jeder kann dazu beitragen, gute Beziehungen zwischen verschiedenen Ländern und Gruppen zu fördern, und ein guter Weg, das zu tun, ist das Sprachenlernen.